



Mittlere Murg im Schwarzwald

Nachdem wir uns um 9 Uhr in der Früh am Samstag, den 28. März 2009 an der KGN trafen, kamen auch schon unsere Paddlerkameraden vom KSC, um einige Boote von uns auf den Hänger zu laden.

Auf der Fahrt in den Schwarzwald zur Mittleren Murg hat es in Strömen geregnet. Kurz bevor wir an der Einsatzstelle in Kirschbaumwasen ankamen, hörte es zum Glück auf zu regnen. Wir luden die Boote ab, zogen uns um und versetzten die Autos. Die Fahrt begann mit einem Felsenstart, wir rutschten in das eiskalte Wasser. Auf den ersten paar Metern sahen wir noch Konstantins Vater, der uns zur Einsatzstelle fuhr und zusammen mit Hannah hervorragende Bilder machte.

Wir hatten unterwegs auf dem Wasser leider einen großen Baum als Hindernis im Weg, den wir aber alle mit Bravur meisterten. Auf der Hälfte der Strecke sagte Peter zu uns: „Achtung dort vorne komm jetzt das „Karussell“ - dort müsst ihr eine steile Rechtskurve fahren“. Als wir dort ankamen sahen wir rechts und links die Leute vom KSC, die mit Wurfsäcken sicherten. Plötzlich stellten wir fest, dass es sich nicht um eine Rechts- sondern um eine Linkskurve handelte. Wir diskutierten mit Peter noch einige Tage später darüber. Doch kurz bevor wir an der Aussatzstelle in Forbach ankamen begann es zu regnen und wir sprinteten zum Ziel. Wir waren alle froh, dass wir an dem Tag auf der Mittleren Murg dabei waren, denn es hat allen Riesenspaß gemacht.

Patrick Straßburger



Foto: Christopher Pilz